

454551-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Oberbillwerder - Zentrale Achse und Fleetplatz - Freianlagen gem. §§ 38 HOAI

OJ S 146/2024 29/07/2024

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: IBA Projektentwicklungs GmbH & Co. KG (IPEG)

E-Mail: info@iba-hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Oberbillwerder - Zentrale Achse und Fleetplatz - Freianlagen gem. §§ 38 HOAI

Beschreibung: Es geht um die freiraumplanerische Entwicklung der Zentralen Achse im neuen Stadtteil Oberbillwerder und des bestehenden Fleetplatzes in Neuallermöhe. Die Zentrale Achse soll zukünftig das Zentrum des neuen Stadtteils bilden. Sie beginnt am S-Bahnhof Allermöhe und zieht sich als multicodierter, belebter Freiraum in den Stadtteil hinein. Entlang der Achse treffen diverse verkehrliche und freiraumplanerische Belange in verdichteter Form aufeinander. Ziel ist die Entwicklung eines attraktiven öffentlichen Lebens. Im Ergebnis soll ein multicodierter Freiraum mit Aufenthaltsqualitäten entstehen, der gleichzeitig einen Beitrag zum Entwässerungsmanagement, Klimafolgenanpassung bzw. Mikroklima leistet. Der neue Stadtteil "Oberbillwerder" soll angemessen und attraktiv mit dem Stadtteil Neuallermöhe zusammengeführt werden. Um dieses zu gewährleisten ist der Fleetplatz in Neuallermöhe ebenfalls Bestandteil des Verfahrens. Er soll funktional qualifiziert werden und sich mittels einer Gestaltung, die an die zentrale Achse angelehnt oder identisch ist, harmonisch in den Gesamtkontext eingliedern und gleichzeitig den Auftakt zum südlich gelegenen Stadtteil Neuallermöhe markieren. Die bestehenden Fahrradabstellanlagen am Bahnhof sind im Verfahren als Ideenteil deklariert. Perspektivisch sollen auch sie den Gestaltungskanon aufnehmen und sich funktionaler und attraktiver darstellen. Folgende Büros sind u.A. aktuell mit dem übergeordneten Projekt Oberbillwerder befasst: ADEPT mit Karres en Brands: Masterplan und Funktionsplanung 1a für Oberbillwerder Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten Berlin GmbH: Grüner Loop und Aktivitätspark ARGUS Stadt und Verkehr: Verkehrs-, Deckenhöhen- und Leitungsplanung FICHTNER Water & Transportation GmbH: Entwässerungsplanung Steinfeld und Partner: Erdbau STLH Architekten Thauer Höffgen Part GmbH: Mobility Hub 7 Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH: Konzeptstudien Brückenbauwerke Für die Wettbewerbsaufgabe relevante Informationen, die aus der Vorbefassung resultieren, werden allen Teilnehmenden Büros als digitale Anlage der Auslobung zur Verfügung gestellt. Das Verfahren erfolgt als nicht offener, einphasiger freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil, mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sollen 5 Teilnehmer:innen für den Wettbewerb ausgewählt werden, davon 3 Büros der Kategorie "Büro mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung", 1 Büro der Kategorie "Kleines Büro

und 1 Büro der Kategorie "Junges Büro". Das Wettbewerbsverfahren ist bei der Hamburger Architektenkammer unter der Nummer NO-10-24-LRW registriert. Für die beiden Teilbereiche Zentrale Achse und Fleetplatz wird es zwei unterschiedliche Auftraggeberinnen geben, die getrennte Vertragsverhandlungen führen werden: Bereich Zentrale Achse: IBA Projektentwicklungs GmbH & Co. KG (IPEG) Bereich Fleetplatz: Bezirksamt Bergedorf. Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

Kennung des Verfahrens: b118c135-d1cf-4dba-ba73-1bbf2bf0e686

Interne Kennung: 1362.50 AW

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Nicht offener, einphasiger, freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Entfällt

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VHQD6 Im Rahmen des vorgeschalteten Bewerbungsverfahrens sollen 5 Büros als Teilnehmende für den Wettbewerb ausgewählt werden. Zusätzlich werden 3 Planungsteams als Teilnehmende für das Verfahren gesetzt. Von den auszuwählenden Teilnehmenden sollen 3 Büros aus der Kategorie "Büro mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung", 1 Büro aus der Kategorie "Kleines Büro" und 1 Büro aus der Kategorie "Junges Büro" ausgewählt werden. Sofern weniger als 1 Büro der Kategorie "Kleines Büro" oder "Junges Büro" für die Teilnahme am Wettbewerb geeignet sind, wird der Platz zunächst durch ein Büro der jeweils anderen Kategorie aufgefüllt. Sollte dies aufgrund zu wenig geeigneter Büros nicht möglich sein, wird mit Büros aus der Kategorie "Büro mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" aufgefüllt. Auf die Möglichkeit, eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden oder Unterauftragnehmer:innen zu benennen, um die genannten Anforderungen zu erfüllen, wird explizit hingewiesen. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist zwingend der vorgegebene Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser ist vollständig auszufüllen, in Textform zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen fristgerecht über die bekanntgegebene Vergabeplattform einzureichen. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Arbeitsgemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Bewerbungen, die nach dem genannten Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail, Fax oder Post sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der bekanntgegebenen Vergabeplattform für einen uneingeschränkten und gebührenfreien Zugang zum Download bereit. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen während der Bewerbungsphase sind ausschließlich über das Kommunikationstool der bekanntgegebenen Vergabeplattform zu stellen. Detaillierte Angaben zum Teilnahmewettbewerb und zu den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" zu entnehmen. Die genannten Dokumente sind zwingend zu berücksichtigen! Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus: Stufe 1: - Leistungsphasen 2-4 der

Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI; - Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). Stufe 2: - Leistungsphasen 5-7 der Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI; - Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). Stufe 3: - Leistungsphasen 8+9 der Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI. - Erstellen einer Freianlagenbestandsdokumentation gemäß den Anforderungen der AG als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen); - Überwachung der Entwicklungspflege bis zu fünf Jahre nach Fertigstellung der Freianlagen gemäß den Anforderungen der AG als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen); - Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist gemäß den Anforderungen der AG als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen); - Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen als optionale Beauftragung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. VORAUSSICHTLICHE TERMINE DES VERFAHRENS
Teilnahmewettbewerb Abgabe der Bewerbungen bis 35. KW 2024 Bewerberauswahl 39. KW 2024
Versand der Teilnahmebestätigungen bzw. Absageschreiben 40./41. KW 2024
Realisierungswettbewerb Versand der Unterlagen ab 42. KW 2024 Rückfragenkolloquium 45. KW 2024
Abgabe der Arbeiten 06. KW 2025 Preisgericht 13. KW 2025 Die finale
Terminschiene wird allen Wettbewerbsteilnehmern mit Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb mitgeteilt. Falls es zu Änderungen des Verfahrens kommen sollte, so erfolgen diese transparent und diskriminierungsfrei. Die Ausloberin wird die Teilnehmer hierüber rechtzeitig informieren. Die Ausloberin stellt die Wettbewerbssumme von insgesamt 127.000 Euro (netto) bereit. Für Preise stellt die Ausloberin 67.000,- Euro (netto) zur Verfügung. Es sollen drei Preise vergeben werden: 1. Preis 26.800 Euro (netto) 2. Preis 16.800 Euro (netto) 3. Preis 10.000 Euro (netto) Anerkennung: 6.700 Euro (netto) Anerkennung: 6.700 Euro (netto) Als Bearbeitungshonorar stellt die Ausloberin eine Summe von 60.000 Euro (netto) zur Verfügung, welche je zu gleichen Teilen an die teilnehmenden Planungsteams ausgeschüttet wird, sofern die in der Auslobung definierten Leistungen erfüllt wurden. Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Alle mit Preisen und Anerkennungen ausgezeichneten Arbeiten werden gem. § 8 (3) RPW 2013 Eigentum der Ausloberin. Das Urheberrecht einschließlich des Schutzes gegen Nachbauen und das Recht auf Veröffentlichung der Entwürfe bleibt jedem Teilnehmenden erhalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Oberbillwerder - Zentrale Achse und Fleetplatz - Freianlagen gem. §§ 38 HOAI
Beschreibung: BEURTEILUNGSKRITERIEN: - Gestalterisches Gesamtkonzept - Freiraumplanerisches Konzept - Funktionales Konzept Eine detaillierte Aufstellung der Unterkriterien ist im Verfahrensteil der Auslobung aufgeführt. Die dargestellte Reihenfolge der Aspekte ist nicht als Wertung oder Gewichtung zu betrachten. Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 6 (2) RPW 2013. Die Ausloberin erklärt, dass sie unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes und entsprechend § 8 (2) RPW 2013 einen der Preisträger*innen des Realisierungsteils mit der weiteren Bearbeitung der Planungsleistungen gemäß §§ 38 HOAI beauftragen wird. Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Sofern sich herausstellt, dass das Preisgericht ein Planungsteam der Kategorie "Junges Büro" als Preisträger:in ausgewählt hat, behält sich die Ausloberin vor, im Zuschlagsfall die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro zu fordern. Bei der Wahl dieses Büros ist die Zustimmung der Ausloberin erforderlich. Der/die Preisträger*in ist berechtigt, in der nachgeschalteten Verhandlungsphase mit dem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro als Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer*in aufzutreten. Gemeinsam mit dem erfahrenen / leistungsstarken Architekturbüro müssen die in der Bekanntmachung genannten Mindestanforderungen für "Büro mit aufgabenbezogener Bauverfahren" erfüllt werden. Löst sich ein Planungsteam nach der Preisverleihung auf, so ist die Ausloberin berechtigt, unbeschadet der urheberrechtlichen Auseinandersetzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Planungsteams mit der dem Verfahren zugrundeliegenden Planungsaufgabe zu beauftragen. Nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren: Die Ausloberin führt zunächst nur Verhandlungen mit dem Planungsteam durch, das mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch das Verfahren bereits erbrachte Grundleistungen der Entwurfsverfasser*in bis zur Höhe der zuerkannten Preissumme nicht erneut vergütet, wenn der Entwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Nur für den Fall, dass die Verhandlungen mit diesem Planungsteam scheitern, werden alle mit Preisen ausgezeichneten Planungsteams zur Abgabe eines Erstangebotes (bestehend aus Honorarangebot und Präsentation) aufgefordert, zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen und ggf. anschließend zur Abgabe eines finalen Angebots aufgefordert. Falls mit allen Preisträger:innen verhandelt werden sollte, fließt das

Wettbewerbsergebnis in beiden Verfahren jeweils mit einer Gewichtung von 50 % in das Verhandlungsverfahren ein. Weitere Zuschlagskriterien und deren Gewichtung werden im Rahmen der jeweiligen Aufforderung zur Verhandlung mitgeteilt. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 (11) VgV).

Interne Kennung: 1362.50 AW

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Entfällt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Zusätzliche Informationen: entfällt

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" aufgeführten FORMALEN KRITERIEN und MINDESTANFORDERUNGEN sind zwingend zu beachten. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Eignung auf Unterauftragnehmer:innen berufen. Die Unterauftragnehmer:innen sind im Bewerbungsbogen zu benennen. Des Weiteren wird auf § 47 VgV verwiesen. AUSWAHL DER BÜROS ANHAND VON REFERENZEN: Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von zwei einzureichenden Referenzprojekten für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI. Bei der Auswahl in der Kategorie "Junges Büro" wird ergänzend noch eine Zusatzreferenz in der Bewertung berücksichtigt. Weitere Angaben, insb. zu den Bewertungskriterien, sind dem Dokument "Auswahlkriterien" zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Sämtliche Anforderungen sind den beiliegenden Teilnahmeunterlagen zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Ebenso sind die zur Verfügung gestellten Ausschreibungsdokumente zwingend zu beachten und bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe sowie zur finalen Angebotsabgabe gem. § 17 VgV erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation in eVergabe.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Formale Kriterien

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Formale Kriterien sind zu erfüllen: -

Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen in Textform unterzeichnet. - Vordruck 1A:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42

VgV. - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/ zur Zusammenarbeit und Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung. - Vordruck 1C: Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes. - Vordruck 1D: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz. - Vordruck 1E: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket. - Vordruck 1F: Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV. Weitere formale Kriterien bei Bewerbergemeinschaft: - Vordruck 1G: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1H: Angaben zu Auftragsteilen im Falle einer Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1I: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften. Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien. Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden und Referenzschreiben), nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind von allen

Bewerber:innen zu erfüllen: - Eigenerklärung über eine bestehende

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 1,5 Mio. Euro für

Personenschäden und mind. 1,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert)

und über die Bereitschaft zur Erhöhung im Auftragsfall auf mind. 3,0 Euro für

Personenschäden und mind. 3,0 Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert)

ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIE "BÜRO MIT

AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG": - Eigenerklärung über den Umsatz der

Bewerber:innen im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Freianlagen

gem. §§ 38 HOAI: mind. 650.000 Euro (netto) Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und

Auswahlkriterien.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen:

ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIE "BÜRO MIT

AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG": - Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl

im Durchschnitt der letzten 3 Jahre inkl. Büroinhabende, Geschäftsführende etc. für den

Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 8 festangestellte Landschaftsarchitekt:

innen bzw. Absolvent:innen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur /-planung, Architekt:

innen bzw. Absolvent:innen der Fachrichtung Architektur, Stadtplaner:innen bzw. Absolvent:

innen der Fachrichtung Stadtplanung bzw. Städtebau. **ANFORDERUNGEN AN DIE**

BEWERBER:INNEN DER KATEGORIE "KLEINES BÜRO": - Eigenerklärung über die

Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre inkl. Büroinhabende,

Geschäftsführende etc. für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: maximal 4

festangestellte Landschaftsarchitekt:innen bzw. Absolvent:innen der Fachrichtung

Landschaftsarchitektur /-planung Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und

Auswahlkriterien.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Mindestanforderung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: - Nachweis der beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: Landschaftsarchitekt (Nachweis durch Kammereintrag) Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Weitere Mindestanforderung für Junges Büro

Beschreibung des Eignungskriteriums: ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIE "JUNGES BÜRO": - Nachweis über die Bürogründung für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: Nachweis (nicht älter als 12 Monate) zu einer Bürogründung, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt (Stichtag 01.01.2019). Für Gesellschaften/ Partnerschaften sind entsprechende Nachweise oder Äquivalente nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften wie folgt einzureichen: GmbH = Auszug aus dem Handelsregister, PartG/PartGmbH = Auszug aus dem Partnerschaftsregister. Für den Fall, dass keine Rechtsvorschrift greift, ist auch eine gemeinsame Eigenerklärung der Bürogründer zur Bürogründung zulässig. Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Auswahlkriterien für die einzureichenden Referenzprojekte

Beschreibung des Eignungskriteriums: ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIEN "BÜRO MIT AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG" UND "KLEINES BÜRO": Bewertet werden die beiden besten eingereichten Referenzen für das Leistungsbild Freianlagen gem. §§ 38 HOAI. Die Projekte müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Freianlagen) abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIEN "JUNGES BÜRO ": Die Einschränkung, die für Referenzprojekte bei Bewerbungen der Kategorien "Büros mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" und "Kleine Büros" gilt (Referenzprojekte müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der LPH 8 abgeschlossen und mit einer Übergabe an den Nutzer realisiert worden sein), gilt für die Referenzprojekte der Bewerber der Kategorie "Junges Büro" nicht. Es gibt keine Einschränkungen für die Referenzen. Es können als Referenzen auch Entwürfe, Wettbewerbsbeiträge, Studienarbeiten oder Ähnliches eingereicht werden. Weitere Angaben zur Bewertung der Referenzen sind dem Dokument Auswahlkriterien (s. Seiten 5-7) zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 8

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerb

Beschreibung: Wettbewerbsergebnis (1. Preis 5 Punkte, 2. Preis 3 Punkte, 3. Preis 1 Punkt)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: Darstellung einer angemessenen Projektaufbauorganisation und der zielführenden Aufgabenverteilung innerhalb des Planungsteams; Vorstellung der Projektleitung und der stellv. Projektleitung sowie der Bauleitung mit ihrer vergleichbaren, auf das Projekt bezogenen Projekterfahrung; Nachvollziehbare Aussagen zur Einbindung in parallel laufende Projekte; Erläuterung zum Einsatz angemessener Personalkapazitäten für einen durchgängig gesicherten Projektablauf; Darstellung einer zielführenden Koordination zwischen dem AN, den Fachplaner:innen und dem AG.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Erläuterung der geeigneten Herangehensweise an die Planungsaufgabe "Zentrale Achse und Fleetplatz"; Konkrete Auseinandersetzung mit den Projektbeschreibungen bzw. den Empfehlungen des Preisgerichts zum Wettbewerbsentwurf. Erläuterungen zu den besonderen Herausforderungen des Projekts. Darstellung einer geeigneten Projektkommunikation mit den Betreiber:innen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis/Honorar

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHQD6/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: entfällt

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHQD6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHQD6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/08/2024 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der:die Antragsteller:in den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem:der Auftraggeber:in nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem:der Auftraggeber:in gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem:der Auftraggeber:in gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers:Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: D&K drost consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: D&K drost consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: IBA Projektentwicklungs GmbH &Co.KG (IPEG)

Registrierungsnummer: DE252427406

Postanschrift: Am Zollhafen 12

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20359

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: info@iba-hamburg.de

Telefon: +49 40 226 227 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH

Registrierungsnummer: HRB106860

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20459

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bereich Vergabe

E-Mail: vergabe@drost-consult.de

Telefon: +49 403609840

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH

Registrierungsnummer: siehe oben

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20459

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bereich Vergabe

E-Mail: vergabe@drost-consult.de

Telefon: +49 403609840

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Registrierungsnummer: Europäische Kommission

Stadt: Rue de Loi

Postleitzahl: 01048

Land, Gliederung (NUTS): Arr. de Bruxelles-Capitale/Arr. Brussel-Hoofdstad (BE100)

Land: Deutschland

E-Mail: olivier.guersent@ec.europa.eu

Telefon: +32 2991111

Fax: +32 2950138

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 09843199-9e7e-4c83-b5f3-1aacbac5234f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/07/2024 15:46:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 454551-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 146/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/07/2024